### 1. BEZEICHNUNG DES STOFFES BZW. DER ZUBEREITUNG UND DES UNTERNEHMENS

Bezeichnung des Stoffes oder

der Zubereitung

HP LaserJet Q7553A-X-XC Druckpatrone

Verwendung der Zubereitung

Bei diesem Produkt handelt es sich um ein Tonerpräparat, das in Druckern der Serie HP

LaserJet P2014/P2015/M2727mfp verwendet wird.

Hersteller

Hewlett-Packard GmbH Herrenberger Str. 140

71034 Böblingen, Deutschland

Telefon 07031 140

Telefonnummer für Gesundheitsfragen

(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209

(Direkt) 1-503-494-7199

HP Rufnummer für Kundenfragen

(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-474-6836

(Direkt) 1-208-323-2551

È-Mail: hpcustomerinquiries@hp.com

Vergiftungsinformations- Zentrale: +49 089 1 92 40

### 2. MÖGLICHE GEFAHREN

### Akute Gesundheitsschäden

Hautkontakt Hautreizungen unwahrscheinlich.

Augenkontakt Kann zu kurzzeitigen leichten Reizungen führen.

Einatmen Bei Einwirkung großer Mengen Tonerstaub können minimale Reizungen der Atemwege

auftreten.

Verschlucken Geringe akute Toxizität. Bei ordnungsgemäßer Anwendung des Produktes kann in der Regel

ein Verschlucken ausgeschlossen werden.

### Mögliche Gesundheitsschäden Expositionswege

Expositionswege Unter normalen Nutzungsbedingungen kann eine Exposition durch Kontakte mit der Haut und

den Augen sowie durch Einatmen erfolgen

Bei normaler Handhabung ist keine Exposition durch Verschlucken zu erwarten.

Chronische

Gesundheitsschäden

Längere Exposition durch Einatmen großer Mengen von Staub kann Lungenschädigungen verursachen. Bei sachgemäßer Anwendung dieses Produkts entstehen keine übermäßigen

Mengen Staub.

Karzinogenität Keine der weiteren Komponenten in dieser Zubereitung wurde nach den Richtlinien von

ACGIH, EU, IARC, MAK, NTP oder OSHA als Karzinogen eingestuft.

Physikalische Gefahren

Gesundheitsgefährdung

Umweltgefahren Sonstige Angaben Nicht als körperliche Gefahr eingestuft. Nicht als Gesundheitsgefahr eingestuft.

Nicht als Gefahr für die Umwelt eingestuft.

Dieses Produkt ist nach EU-Richtlinie 1999/45/EC und Ergänzungen sowie OSHA CFR

1910.1200 nicht als gefährlich klassifiziert.

In dieser Zubereitung sind keine Komponenten enthalten, die nach der Verordnung (EG) 1907/2006 als persistent, bioakkumulierend und toxisch (PBT) oder sehr persistent und sehr

bioakkumulierend (vPvB) eingestuft werden.

### 3. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Komponente/Substanz	CAS-Nummer	Gewichts- prozent	EU-Nummer	EU-Klassifizierung
Styrolacrylatcopolymer	Betriebsgeheimnis	< 55		
Eisenoxyd mit Zink	Betriebsgeheimnis	< 50		
Amorphes Silizium	7631-86-9	< 3	231-545-4	



4. ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN

**Einatmen** Person sofort an die frische Luft bringen. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.

Hautkontakt Betroffene Hautstellen gründlich mit Wasser und einer milden Seife waschen. Bei

auftretenden oder anhaltenden Beschwerden ärztliche Hilfe holen.

Augenkontakt Augen nicht reiben. Sofort mindestens 15 Minuten lang mit reichlich sauberem, warmem

Wasser ausspülen, bis alle Partikel entfernt sind. Bei anhaltenden Beschwerden ärztliche

Hilfe holen.

Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen. Ein bis zwei Gläser Wasser trinken. Bei Auftreten von

Symptomen einen Arzt aufsuchen.

CO2. Wasser oder Trockenlöschmittel

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

#### 5. MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

Flammpunkt und Methode Nicht zutreffend

Feuerlöscheinrichtung/Hinweise

zur Brandbekämpfung

Ein Brand im Drucker soll wie ein Feuer in der Elektrik behandelt werden.

Geeignete Löschmittel
Aus Sicherheitsgründen

ungeeignete Löschmittel

Nicht bekannt

Außergewöhnliche Brand- und

Explosionsgefahren

Tonermaterial kann, wie die meisten organischen, in Pulverform vorliegenden Materialien, bei

feiner Verteilung in der Luft, explosive Staub-Luft-Gemische bilden.

Gefährliche

Verbrennungsprodukte

Besondere Löschhinweise Nicht angegeben.

#### 6. MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

Persönliche

Die Bildung und Ansammlung von Staub gering halten.

Vorsichtsmaßnahmen

Umweltschutzvorkehrungen Nicht in Oberflächenwaser oder Kanalisation gelangen lassen. Siehe auch Abschnitt 13,

Hinweise zur Entsorgung.

### 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

Handhabung Von Kindern fernhalten. Einatmen von Staub sowie Haut- und Augenkontakt sind zu

vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen. Vor übermäßiger Hitze, Funken und offenen

Flammen schützen.

Lagerung Von Kindern fernhalten. Stets fest verschlossen und trocken aufbewahren. Von starken

Oxidationsmitteln entfernt aufbewahren. Bei Zimmertemperatur aufbewahren.

### 8. BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

**Grenzwerte am Arbeitsplatz** 

Deutschland

InhaltsstoffeTypWertAggregatzustandAmorphes Silizium (7631-86-9)AGW4 mg/m3Inhalierbare Fraktion.

Expositionsbegrenzungstandards am Arbeitsplatz

Persönlicher 15

**Expositionsgrenzwert** 



USA OSHA (TWA/PEL): 15 mg/m3 (Total Staub)., 5 mg/m3 (einatembarer Anteil) Zusätzliche Expositionsdaten

ACGIH (TWA/TLV): 10 mg/m3 (Inhalierbare Partikel), 3 mg/m3 (lungengängige Partikel)

Amorphes Silizium: USA OSHA (TWA/PEL): 20 mppcf 80 (mg/m3)/%SiO2, ACGIH

(TWA/TLV): 10 mg/m3

TRGS 900 (Luftgrenzwert) - 10 mg/m3 (einatembare Partikel), 3 mg/m3 (alveolengängiger

UK WEL: 10 mg/m3 (lungengängiger Staub), 5 mg/m3 (einatembarer Staub)

Persönliche Schutzkleidung

**Allgemein** Unter normalen Nutzungsbedingungen ist das Tragen eines Atemschutzes nicht erforderlich.

### 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

Feines Pulver Erscheinungsbild Nicht erhältlich. Aggregatzustand Feststoff Aggregatzustand Schwarz **Farbe** 

Geruch Leichter Plastikgeruch

Geruchsgrenzwert Nicht erhältlich. Nicht zutreffend pH-Wert Siedepunkt Nicht zutreffend Nicht zutreffend Flammpunkt Nicht erhältlich. Entflammbarkeit Nicht erhältlich. Zündgrenzen in Luft, höhere,

Volumen-%

Nicht entflammbar

Zündgrenzen in Luft, niedrigere, Volumen-%

Nicht zutreffend Dampfdruck **Relative Dichte** Nicht erhältlich.

Löslichkeit in Wasser In Wasser vernachlässigbar. Teilweise löslich in Toluol und Xylol.

Verteilungskoeffizient

Nicht erhältlich.

(n-Oktanol/Wasser)

Viskosität Nicht zutreffend Nicht zutreffend **Dampfdichte** Nicht zutreffend Verdunstungsgeschwindigkeit Nicht erhältlich. Schmelzpunkt Nicht erhältlich. Gefrierpunkt Zündtemperatur (°C) Nicht zutreffend Spezifisches Gewicht 1.4 - 1.8 (H2O = 1)

Erweichungstemperatur 100 - 150 °C (212 - 302 °F)

### 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

Stabilität Unter normalen Lagerbedingungen stabil. Zu vermeidende Bedingungen Belichtungstrommel: Lichteinwirkung

Zu vermeidende Materialien Starke Oxidationsmittel

Gefährliche

Zersetzungsprodukte

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid.

Gefährliche Polymerisation Tritt nicht auf.



### 11. TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

Toxizität beim Einatmen Keine Daten verfügbar.

Gemäß EU-Richtlinien 67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als Akute Inhalationstoxizität

klassifiziert.

Orale Toxizität LD50/oral/Ratte >2000mg/kg; Nicht schädlich. (OECD 401). Gemäß EU-Richtlinien

67/548/EEC und 1999/45/EC nicht als akute orale Toxizität klassifiziert.

Augenreizungen Gemäß OSHA Hazard Communication Standard (HCS) und EU-Richtlinie 67/548/EEC sowie

Ergänzungen nicht als Reizmittel klassifiziert.

Chronische Toxizität Keine Daten verfügbar.

Sensibilisierung Gemäß EU-Richtlinie 67/548/EEC und Ergänzungen und OSHA HCS (US) nicht als

sensibilisierend klassifiziert.

Karzinogenität Keine der weiteren Komponenten in dieser Zubereitung wurde nach den Richtlinien von

ACGIH, EU, IARC, MAK, NTP oder OSHA als Karzinogen eingestuft.

Mutagenität Negativ; keine Hinweise auf mögliche Mutagenität (Ames-Test: Salmonella typhimurium)

Fortpflanzung Gemäß EU-Richtlinie 67/548/EEC und Ergänzungen, California Prop. 65 und DFG

(Deutschland) nicht als toxisch klassifiziert.

Weitere Informationen Für diese bestimmte Mischung sind keine Daten zur Toxizität verfügbar.

Informationen zu möglichen Gesundheitsschäden finden Sie in Abschnitt 3,

Erste-Hilfe-Maßnahmen werden in Abschnitt 4 beschrieben.

#### 12. UMWELTBEZOGENE ANGABEN

Ökotoxizität 96.00 Stunden, LL50 > 1000 mg/l, forelle

### 13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

Hinweise zur Entsorgung

Tonercassette nicht zerschneiden, außer bei Vorbeugungsmaßnahmen gegen eine

Staubexplosion. Fein zerstäubte Partikel können explosive Luft-Staub-Gemische verursachen.

Entsorgung gemäß den entsprechenden behördlichen Bestimmungen.

Durch das HP Planet Partners (trademark) Recyclingprogramm für Verbrauchsmaterialien ist ein einfaches und bequemes Recycling von Original HP Verbrauchsmaterialien für Inkjet- und

LaserJet-Drucker möglich. Weitere Informationen zu diesem Programm und zu landesspezifischen Regelungen finden Sie unter http://www.hp.com/recycle.

### 14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

Allgemein In den Vereinigten Staaten nicht geregelt It. DOT, IATA, ADR, IMDG oder RID.

### 15. RECHTSVORSCHRIFTEN

Internationale Bestimmungen Alle chemischen Substanzen in diesem HP Produkt sind gemäß den Gesetzen zur

Kennzeichnung von chemischen Substanzen in folgenden Ländern gelistet oder von der Kennzeichnungspflicht ausgenommen: USA(TSCA), EU (EINECS/ELINCS), Schweiz, Kanada

(DSL/NDSL), Australien, Japan, Philippinen, Südkorea, Neuseeland und China.

Kennzeichnung

Enthält Amorphes Silizium, Eisenoxyd mit Zink, Styrolacrylatcopolymer

### **16. SONSTIGE ANGABEN**

Informationen des Herstellers Hewlett-Packard Company

11311 Chinden Boulevard Boise, ID 83714 USA (Direkt) 1-503-494-7199

(Innerhalb der USA gebührenfrei) 1-800-457-4209

Sonstige Angaben Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde in Übereinstimmung mit der EU-Richtlinie 91/155/EWG

(ergänzt durch 2001/58/EG) herausgegeben.



**Rechtliche Hinweise** 

Dieses Sicherheitsdatenblatt wird den Kunden von der Hewlett-Packard Company unentgeltlich zur Verfügung gestellt. Die Daten entsprechen dem aktuellen Wissensstand der Hewlett-Packard Company zum Zeitpunkt der Herausgabe. Aus diesem Datenblatt kann keine Garantie bestimmter Eigenschaften der beschriebenen Produkte oder Eignung dieser Produkte für bestimmte Anwendungen abgeleitet werden. Dieses Dokument wurde gemäß den in Abschnitt 1 angeführten gesetzlichen Regelungen erstellt und entspricht u. U. nicht den rechtlichen Bestimmungen in anderen Ländern.

Ausgabedatum

03-07-2009

Dieses Datenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en): MÖGLICHE GEFAHREN: Sonstige Angaben

Erklärung der Abkürzungen

ACGIH Amerikanische Konferenz der staatlich-industriellen Hygieniker

CAS U.S. "Chemical Abstracts Service"

CERCLA Umfassendes Umwelt-Antwortschreiben.Ausgleichszahlungs- und Haftungs-Akt.

**CFR** Kodierung nach US-Bestimmungen

COC Cleveland Open Cup (COC)

**DOT** Transportableilung

EPCRA Notfallmaßnahmenplanung und "Community Right-to Know Act"

IARC International Agency for Research on Cancer

NIOSH National Institute for Occupational Safety and Health

NTP Nationale Giftnotrufzentrale

osha Occupational Safety and Health Administration

PEL (Zulässiges Zulässiger Expositionsgrenzwert

**Expositionsmass**)

RCRA Resource Conservation and Recovery Act

REC Empfohlen

REL Empfohlener Expositionsgrenzwert

SARA Superfund Amendments and Reauthorization Act of 1986

STEL Grenzwert bei kurzfristiger Exposition

TCLP Toxicity Characteristics Leaching Procedure

TLV Schwellenwert

TSCA Toxic Substances Control Act
Flüchtige organische Flüchtige Organische Bestandteile

Bestandteile